Niederschrift über die 19. Sitzung des Betriebsausschusses des Abwasserwerkes der Stadt Coesfeld am 30.09.2025, 18:00 Uhr, Sitzungsraum im Gebäude der Stadtwerke, 2. OG, Dülmener Str. 80, 48653 Coesfeld

Anwesenheitsverzeichnis

Bemerkung

Vorsitz						
Herr Robert Böyer	Pro Coesfeld					
stimmberechtigte	Mitglieder					
Frau Kirsten Fabry	FDP	Vertretung für Herrn Oliver Nawrocki				
Herr Uwe Hesse	Pro Coesfeld					
Herr Alois Homann	CDU					
Herr Markus Köchling	CDU					
Herr André Kretschmer	SPD					
Frau Angela Kullik	FAMILIE					
Herr Bernhard Lammer	ding CDU					
Herr Matthis Tasler	SPD					
Herr Christoph Wolfers	Bündnis 90/Die Grünen	Vertretung für Herrn Hans-Jürgen Braukmann				
beratende Mitglieder						
Herr Klaus Schneider	Aktiv für Coesfeld					
Verwaltung						
Herr Rolf Hackling	Leiter des Abwasserwerkes der Stadt Coesfeld					
Herr Klaus Maschlanka	Schriftführer					

Schriftführung: Herr Klaus Maschlanka

Herr Robert Böyer eröffnet um 18:00 Uhr die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

Die Sitzung endet um 18:20 Uhr.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

- 1 Bericht der Betriebsleitung
- 2 Lagebericht in künftigen Jahresabschlüssen Vorlage: 255/2025
- 3 Anfragen

Nicht öffentliche Sitzung

- 1 Bericht der Betriebsleitung
- 2 Anfragen

Erledigung der Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

TOP 1 Bericht der Betriebsleitung

a) Auftragsvergaben

Wirtschaftsplan Abwasserwerk		Maßnahme	Auftragnehmer	Auftrag vom	Auftragssumme
Erfolgsplan Nr.	Investitions- plan Nr.				
5. Fremd- leistung		Schachtsanierung Bruchstraße mit DURA.Port Ausklei- dung	Janßen Umwelt- Technik GmbH	29.7.25	21.390,87 €
	6.12	Überflutungsvorsorge Industriestraße	Flick Ingenieur- gemeinschaft	6.8.25	75.172,96 €
Haushalt Stadt		Maßnahme	Auftragnehmer	Auftrag vom	Auftragssumme
60.30 Wasserläufe					
Teilergeb- nisplan Nr.	Investitions- plan Nr.				
	90 WAS 002 Umsetzung WRRL Für- stenwiese NaturBERKEL	NaturBERKEL Los 2.3 Hauptauftrag	Bernemann GmbH	11.9.25	6.708.811,37 €

b) Kläranlage - Erweiterung und Verlängerung Einleitungserlaubnis

Herr Hackling berichtete vom Gespräch mit der Bezirksregierung Münster am 29.9.2025 über die Erweiterung der Kläranlage, die Verlängerung der bis zum 31.12.2026 befristeten Einleitungserlaubnis und die Erweiterung der Fa. Westfleisch.

Im Wesentlichen ging es um die Bemessung der Kläranlagengröße und die 4. Reinigungsstufe.

Laut Bezirksregierung soll sich die Bemessungsgrundlage für die Kläranlagengröße ändern.

Bisher wird die Größe der Kläranlage Coesfeld anhand der Ablaufwerte der Flotation bestimmt. Dementsprechend ist sie für 120.000 Einwohnergleichwerte (EGW) ausgelegt. Tatsächlich betragen die EGW derzeit 115.000. Durch die Schlachthoferweiterung werden die EGW auf 135.000 steigen, so dass – unter Berücksichtigung eines Ausbaupuffers - eine Größe von 150.000 EGW angestrebt wird.

Künftig soll die Größe der Kläranlage anhand der Zulaufwerte in die Flotation bestimmt werden. Dann würde sie nach der Schlachthoferweiterung 250.000 EGW erreichen.

Mit Überführung der zum 1.1.2025 in Kraft getretenen EU-Kommunalabwasserrichtlinie KARL in nationales Recht innerhalb von 2 Jahren wird sich die Förderung der <u>4. Reinigungsstufe</u> ändern. Während bisher nur der Bau der 4. Reinigungsstufe mit 50 % gefördert wird, sollen künftig sowohl der Bau, als auch der Betrieb mit 80 % gefördert werden. Die Fördermittel sollen aus einem Fonds kommen, der von der Industrie finanziert wird.

Dementsprechend peilt die Betriebsleitung an, die 4. Reinigungsstufe zu bauen, sobald die 80 %ige Förderung gilt. Voraussichtlich würde in 2030 mit der Planung begonnen, damit der Bau in 2033 fertig wird. Mit einer entsprechenden Auflage seitens der Bezirksregierung in der neuen Einleitungserlaubnis für die Kläranlage wäre die Betriebsleitung einverstanden.

Der Bau der 4. Reinigungsstufe würde grob geschätzt 15 Mio. € kosten. Die jährlichen Betriebskosten lägen voraussichtlich zwischen 1,3 und 1,5 Mio. €.

TOP 2 Lagebericht in künftigen Jahresabschlüssen Vorlage: 255/2025

Beschluss:

Der Lagebericht wird ab dem Wirtschaftsjahr 2025 in komprimierter Form erstellt.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	10	0	0

TOP 3	Antragen	
Keine.		
-	Robert Böyer	Klaus Maschlanka
(A	usschussvorsitzender)	(Schriftführer)